

zufolge bei der AfD-Fraktion. Damit ist der **Gesetzentwurf Drucksache 17/13427** mit dem soeben festgestellten Abstimmungsergebnis **angenommen und verabschiedet** worden.

Ich rufe auf:

### **19 Gesetz zur Änderung des Berufsqualifikationsfeststellungsgesetzes NRW und zur Änderung weiterer Vorschriften**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/13663

erste Lesung

Herr Minister Laumann hat seine Einbringungsrede zu Protokoll gegeben. Daher ist eine weitere Aussprache – wie verabredet – heute nicht vorgesehen.

Deshalb kommen wir zur Abstimmung. Der Ältestenrat empfiehlt die Überweisung des Gesetzentwurfs an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales in der Federführung, und die Mitberatung geht an den Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen sowie an den Integrationsausschuss. Wenn niemand dagegen stimmt – das ist der Fall – und sich niemand enthält – das ist ebenfalls der Fall –, haben wir den **Gesetzentwurf Drucksache 17/13663** so **überwiesen**.

Ich rufe auf:

### **20 Gesetz zur Änderung des Hafensicherheitsgesetzes**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/13664

erste Lesung

Auch hier ist die Einbringungsrede zu Protokoll gegeben worden, und zwar von Herrn Minister Wüst. Auch hier ist keine weitere Aussprache am heutigen Tag vorgesehen.

Deshalb kommen wir auch hier sofort zur Abstimmung. Der Ältestenrat empfiehlt die Überweisung des Gesetzentwurfs an den Verkehrsausschuss. – Es stimmt niemand gegen die Überweisung. Es enthält sich auch niemand. Damit ist **Gesetzentwurf Drucksache 17/13664** so **überwiesen** worden.

Ich rufe auf:

### **21 Gesetz zur Änderung des Landesbeamtengesetzes**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/13665

erste Lesung

Herr Minister Reul hat seine Einbringungsrede zu Protokoll gegeben. Auch hier ist eine Aussprache heute nicht vorgesehen.

Deshalb kommen wir zur Abstimmung. Der Ältestenrat empfiehlt die Überweisung an den Innenausschuss – federführend – sowie an den Haushalts- und Finanzausschuss. Wenn niemand dagegen stimmt – das ist der Fall – und sich auch niemand enthält – auch das ist der Fall –, haben wir den **Gesetzentwurf Drucksache 17/13665** so **überwiesen**.

Ich rufe auf:

### **22 Entsendung von Mitgliedern durch gesellschaftlich relevante Gruppen in die Medienkommission der Landesanstalt für Medien durch den Landtag NRW gemäß § 93 Absatz 4 Landesmediengesetz NRW**

Unterrichtung  
durch den Präsidenten des Landtags  
Drucksache 17/12909

Wahlvorschlag  
der Fraktion der CDU,  
der Fraktion der SPD,  
der Fraktion der FDP und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/13828

Gemäß § 93 Abs. 4 Satz 1 des Landesmediengesetzes Nordrhein-Westfalen werden fünf Mitglieder durch gesellschaftlich relevante Gruppen entsandt, die in der Gesamtsicht mit den nach § 93 Abs. 1 bis 3 des Landesmediengesetzes Nordrhein-Westfalen bestimmten entsendungsberechtigten Stellen die Vielfalt der aktuellen gesellschaftlichen Strömungen und Kräfte in Nordrhein-Westfalen widerspiegeln.

Verbänden und sonstigen nicht öffentlich-rechtlichen Organisationen, die nicht bereits nach § 93 Abs. 3 des Landesmediengesetzes NRW entsendungsbe-rechtigt sind, ist nach dem Gesetz die Gelegenheit einzuräumen, sich für die jeweils nachfolgende Amtszeit beim Landtag um einen Sitz in der Medienkommission zu bewerben.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist am 1. März dieses Jahres lagen insgesamt vier Bewerbungen vor. Die Liste der Bewerbungen wurde als Unterrichtung durch den Präsidenten des Landtags Drucksache 17/12909 veröffentlicht.

Gemäß § 93 Abs. 4 Satz 5 des Landesmediengesetzes NRW beschließt der Landtag mit Zweidrittelmehrheit, welche der Bewerberinnen bzw. Bewerber für die neue Amtsperiode einen Sitz in der Medienkommission erhalten. Uns liegt in Drucksache 17/13828 ein Wahlvorschlag vor, der alle vier Bewerberinnen bzw. Bewerber beinhaltet. Ich gehe davon aus, dass über diesen Wahlvorschlag im Rahmen



#### Anlage 4

##### **TOP 20 – „Gesetz zur Änderung des Hafensicherheitsgesetzes“** – zu Protokoll gegebene Rede

**Hendrik Wüst**, Minister für Verkehr:

- *Nordrhein-Westfalen ist DAS Binnenschiff-fahrtsland Nummer eins,*
- *Heimat des weltgrößten Binnenhafens in Duisburg,*
- *Heimat von Europas größtem Kanalhafen in Dortmund und*
- *Heimat vieler weiterer bedeutender Binnenhafensstandorte.*

*Mit einem Anteil am Modal Split von 12 % übertrifft Nordrhein-Westfalen schon heute das bundeseinheitliche Ziel von 8 % Frachtverkehr auf den Wasserstraßen. Bei Containerverkehren liegt unser Anteil sogar bei 30 %.*

*Für das Exportland Nordrhein-Westfalen sind die Seehäfen die Tore zum globalen Handel, unsere Tore zur Welt. Bezogen auf die Tonnage und deren Wert sind wir DAS Bundesland mit den höchsten Anteilen am seewärtigen Außenhandel. Die Sicherheit in Häfen und auf Schiffen ist dabei von zentraler Bedeutung.*

*Das europäische Recht regelt die Gefahrenabwehr auf Schiffen und in Hafenanlagen in einer Verordnung, die Gefahrenabwehr in Häfen wird in einer Richtlinie geregelt.*

*Das Land ist seiner Verpflichtung zur Umsetzung der europäischen Vorgaben durch die Verabschiedung des Gesetzes über die Sicherheit in Häfen und Hafenanlagen im Land Nordrhein-Westfalen vom 30. Oktober 2007 nachgekommen. Dieses Gesetz wurde durch das Gesetz über die Sicherheit in Häfen und Hafenanlagen im Land Nordrhein-Westfalen vom 17. Dezember 2015 ersetzt.*

*Im Juli 2019 führte die Europäische Kommission eine Inspektion bei der zuständigen Behörde für die Gefahrenabwehr im Seeverkehr in Nordrhein-Westfalen, der Bezirksregierung Düsseldorf, durch.*

*Hierbei wurden die Umsetzung der Richtlinie und die Anwendung der Vorschriften der Verordnung überprüft.*

*Die Kommission ist der Auffassung, dass verschiedene Regelungen im Hafengesetz nicht im Einklang mit dem europäischen Recht stehen. Die festgestellten Mängel konnten bereits abgestellt werden.*

*Mit dem vorliegenden Gesetzesentwurf zu Änderungen des Hafensicherheitsgesetzes kommen wir nun auch dem gesetzgeberischen Änderungsbedarf nach.*

*Für die weiteren Einzelheiten verweise ich auf den Ihnen vorliegenden Gesetzesentwurf.*

*Mit der Änderung des Gesetzes schaffen wir nicht nur Rechtssicherheit, sondern auch einen wichtigen Beitrag für sichere Häfen in Nordrhein-Westfalen.*

*Es liegt jetzt an Ihnen, den Vorschlag der Landesregierung zu beraten. Ich werbe ausdrücklich dafür, dieses Gesetz zu beschließen.*

